

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Manuskripte

Liste der Töne aus: Hoch Teutsche Meister Gesang / auß hailliger göttlicher Schrift gezogen. Auch etlicher wunderbarlicher Historien und Stampereyen aus den Philosophi / Durch Johann Sachs und Joh[an]n Springen / Auch etlicher gedicht Onoffery Schwartzentbach. In der Zwelff alten und sonst ...

Unbekannt

Ohne Ort, o.D. [Ursprungstext 1565 u. 1569]

[urn:nbn:de:bsz:31-370847](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-370847)

hoch Tautische Meister Gesung: / und feiliger Götlicher Schrift gezogen.
 Auf aller münderblicher Historien und Thunzungen Lieb der
 Philosophi / Durch Johann Dais und Josu Deringer / Auf aller
 gütlich Anoffrey Dymvortzamburg. In der Zwölff vllten und sonst
 mündförlig Meister gelfen / Ganz lustig und kühnwillig
 Inz fimm nachschl. 1565.

In dem Fronten Thon Sebastian

In grauen Thon

In dem Höher Thon

In der moren Weis

In der Bärinnen Herbst Weis

In der parat Weis

In der grund Weis

In der Kömers gesang Weis

In dem verschreckten Thon

In dem Köser Thon

In Hoff Thon

In dem fieser Thon

In der Scholmeis

In der Marner Hof Thon

In der abgepikent Thon

In dem über Vannau Thon

In dem Blosener Thon

In der Lorweis Mönchs von Salzburg

In der hochenn plüct weis

L



Handwritten text at the top of the page, appearing as bleed-through from the reverse side. The text is mirrored and difficult to decipher.

Main body of handwritten text, also appearing as bleed-through from the reverse side. The text is mirrored and illegible.

Im der hohen linden weis

— 69 — 2

In dem grünen Thon

In dem gülden Thon

In dem schneidhan Thon

Wolgt eraitat ein gort In dem nimer

houbt Thon de

(Erklärung aus einem Gedicht zu Anfang des Buchs.)

In hand bezist Leo mit bagan
Sihung dise kunst solt man forst man
In dautspun hand an vllam ort
Als kaiser Otto sollichs forst
Erney an zu der löbligen kunst
Hatzliche frand hat und zinnst
Beyrcht sie mit nimer gülden Thon
umb die man wof ist Ergerer Thon
Ruff mannsat singespiel dises zeit
got dem sag lob im Ewigkeit
Der künst und wort ungemay
Winnst Dnoferus Thonachaubauf
Gott allin Die Er

1569.

